

FÜRBITTEN

- P: Herr, unser Gott, deine Macht ist groß und dir ist nichts unmöglich. So bringen wir unsere Bitten vor dich.
- Wir beten für die Kirche, deren Urbild Maria ist: dass sie, vom Heiligen Geist befruchtet, zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen wirken kann. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
 - Die Last der Verantwortung für die Regierenden wird nicht leichter in diesen Tagen. Öffne ihr Ohr für dein Wort und deinen Willen. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
 - Viele Menschen zweifeln angesichts des Bösen in der Welt an deiner machtvollen Gegenwart. Lass sie erkennen, dass die Auferweckung und Erhöhung Jesu die Garantie für deine ausgleichende Gerechtigkeit ist. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
 - Für unsere Soldaten, die im Auftrag der Uno in Afghanistan und Mali den Frieden sichern sollen und die an Leib und Leben gefährdet sind. Schütze sie und lass ihren Friedensdienst gelingen. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
 - Nicht nur in Wahlkampfzeiten dringen jeden Tag viele verwirrende Stimmen an unser Ohr. Gib uns den Geist der Unterscheidung, dass wir erkennen, was wahr ist und in eine gute Zukunft führt. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
 - Die Ohren vieler sind heute durch Astrologie und Aberglauben, durch fernöstliche Heilslehren taub für das Evangelium, Öffne ihnen die Ohren für dein rettendes und befreiendes Evangelium. **Auf die Fürbitte Mariens A: Erhöre uns, o Herr!**
- P: Guter Gott, von deinem Sohn sagten einst die Menschen: "Er hat alles gut gemacht." Hilf dass auch bei uns alles gut wird. Dir sei die Ehre und der Lobpreis in Ewigkeit. Amen.

Rödla/Neunkirchen a.Brand 8./9.Sept. 2018

23, Sonntag B 2018 Es kommt die Vergeltung Gottes

Eingangslied	140	1 - 3
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie Ruf n.j.Liedstrophe	140	4 - 6
Gloria	413	
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	58	1
Homlie		
Hallelujaruf	175	6
Evangelim-Hirtenwort		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	414	1, 4 + 5
Sanktus	411	4
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	sprechen	
vor der Kommunion	414	2 + 3
zur Kommunion		
Besinnng nach der Komm	Vorlage	
Danklied	418	1 + 2, 5
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	885	1 + 2
zum Auszug		

Eröffnung

P: Unser Herr Jesus Christus, der uns der Taufe die Ohren des Herzens für Gott und den Mund für den Lobpreis Gottes geöffnet hat, sei mit euch!

An den soeben gehörten liturgischen Gruß fügt sich ein Wort aus dem heutigen Evangelium besonders gut an: Effata. Es kommt aus der Muttersprache Jesu, dem Aramäischen, und ist eines der ganz wenigen Worte, welche die Übersetzer der Bibel so stehen ließen.

Effata bedeutet: Tu dich auf, öffne dich! – Nicht nur das Ohr sollen wir auf tun, wie Jesus die Ohren des Taubstummen geöffnet hat, sondern auch unser Herz wollen wir der frohen Botschaft öffnen. Geben wir in der Stille Christus Gelegenheit, das wunderbare Wort Effata zu uns sprechen. Herr, öffne meine Ohren und mein Herz für dein Evangelium.

Stille – Ansage: nach Jeder Liedstrophe ruft der Priester Herr erbarme dich unser. Wir antworten mit Christus erbarme dich unser!

BUSSAKT/KYRIE

Lied 140/4–6 Nach jeder Strophe P: Herr, erbarme dich unser; A: Christus erbarme dich unser!

Vergebungsbitte

P: Der Herr Erbarme sich unser. Er verzeihe uns, dass wir für sein Wort manchmal taub sind. Er öffne uns Ohren und Herz, damit wir Gott mit allem, was unser Leben ausmacht, loben und preisen.

TAGESGEBET

Guter Gott und Vater, sieh voll Güte herab auf uns, die wir uns im Namen deines Sohnes versammelt haben.

Öffne unsere Ohren und unser Herz, damit wir sein Wort hören und seine Botschaft verstehen. Gib uns die Bereitschaft, auch zu tun, was er uns sagt.

Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus, unsern Bruder und Herrn, der in der Einheit mit dem Heiligen Geist mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

Besinnung nach der Kommunion

Herr Jesus Christus, als von dir reich Beschenkte dürfen wir gehen und für die Menschen Zeugen deiner Liebe sein!

Öffne uns Augen und Ohren, Herz und Hände, unseren Verstand und unser Gemüt, damit wir erkennen, wer unserer Hilfe bedarf!

Und was wir hier geben, das werde unser wahrer Besitz in der Ewigkeit!

Segensgebet (Vgl. MB 570,10)

Wir rufen zu dir, barmherziger Gott: Schau gnädig auf dein Volk, das an dich glaubt. Lass alle, die auf deine Güte vertrauen, deine Hilfe erfahren; öffne ihnen die Ohren und den Mund, damit sie überall die Großtaten deiner Liebe verkünden.

– Und der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes komme auf uns herab und bleibe bei uns allezeit.